



100 JAHRE 1906 ~ 2006



**FREIWILLIGE
FEUERWEHR
NALS**

Regeln zum 1. Etschtaler Nachtkuppelcup am 5. Juli 2019 in Nals

- Es gelten die Regeln um das FLA in Bronze nach ÖBFV Heft 11, Ausgabe 2011.
- Das gesamte Material wird von uns zur Verfügung gestellt.
- Jede Wettkampfgruppe muss aus 5 Personen bestehen (MA, 3, 4, 5, 6).
- Sollte eine Wehr 2 Gruppen melden, so darf ein Wehrmann bei nur einer Gruppe an den Start gehen.
- Der Startbefehl erfolgt über Lautsprecher.
- Die Bewerbungszeit läuft über eine Digitalanzeige mit. Die Bewerter stoppen händisch mit. Bei Unklarheiten oder technischen Schwierigkeiten gilt die Zeitnehmung der Bewerter.
- Die Zeitnehmung beginnt durch Auslösen der Lichtschranke
- Die Zeit wird vom WTF (3) durch Anschlag gehalten.
- Erst wenn der Maschinist "Angesaugt" gemeldet hat und der Knoten der Saugleine am Holm der Pumpe befestigt ist, darf der WTF (3) den Anschlag für den Stopp betätigen.
- Der WTM (4) muss beide Leinen berühren.
- Besonderes Augenmerk wird auf den Saugkopf gelegt (er muss beim Aufsetzen der Schlüssel in der Luft sein).
- Der WTF (3) muss beim Befestigen der Saugleine am Holm im Pumpenbereich bleiben und darf die Bodenmarkierung nicht vor "Angesaugt" übertreten.
- Die Markierung am Boden darf vom WTF (3) nicht übertreten oder berührt werden.
- Der STM (6) darf bei "Saugleitung zu Wasser" nur seine Kupplung halten.
- Der STF (5) muss die Ventilleine nicht vor dem Abstoppen der Zeit in den Pumpenbereich ausziehen.
- Nach Beendigung des Angriffs müssen sich alle 5 Mann (MA, 3, 4, 5, 6) hinter der Pumpe in Blickrichtung zur TS aufstellen.
- Bei der Endaufstellung müssen die Kupplungsschlüssel am Mann sein (5, 6).
- Das Sprechverbot endet nach Bekanntgabe der Zeit und der Fehler.
- Um Unklarheiten zu vermeiden, bespricht nach jedem Angriff ein Verantwortlicher der Gruppe mit den Bewerter, Zeit und Fehlerpunkte.
- Die Startzeiten müssen genau eingehalten werden, wer zu spät kommt kann nicht mehr berücksichtigt werden.
- Angetreten wird in Einsatzuniform, Helm, Gurt und taktische Zeichen.
- Video- oder Fotobeweis wird nicht akzeptiert. Es gilt der Entscheid des Bewerter.
- Die Gruppen müssen die Feuerwehrrpässe zum Bewerb mitbringen.
- Jede Gruppe startet auf eigene Gefahr und Verantwortung. Die Freiwillige Feuerwehr Nals übernimmt keine Haftung für etwaige Unfälle, Schäden oder Diebstähle vor, während und nach dem Bewerb.
- Nenngeld: 30,00 Euro pro Gruppe. Dieses ist am Bewerbstag zu entrichten.